

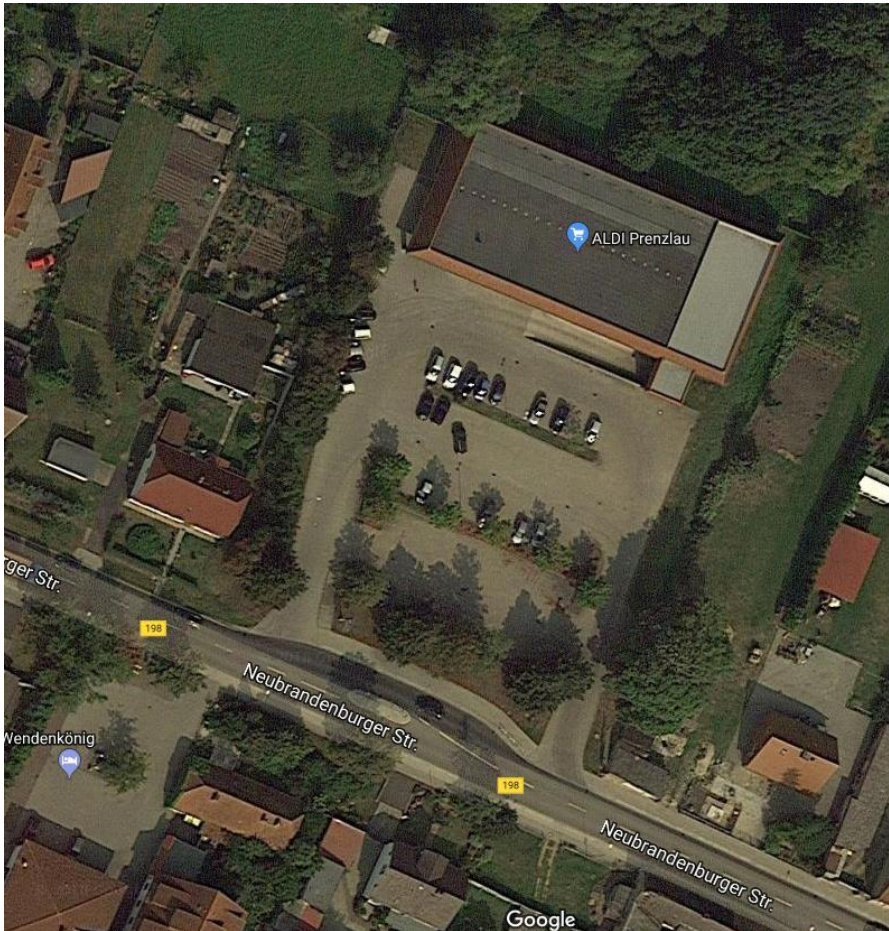


ALDI Prenzlau, Neubrandenburger Str. 21

**Verlagerung des
Nahversorgungsstandortes**



Aktueller Zustand



- Berlin-Brandenburg 3.500 MA in Verkauf Logistik und Verwaltung
- **Tarifgebunden** durch Mitgliedschaft im HBB
- **12 MA** in Verkaufsstelle-Prenzlau

- Baujahr 1992
- ca. 990m² Verkaufsfläche
- Konflikte zwischen Anlieferung und Kundenlauf

Aktueller Zustand

- traditionelle „norddeutsche“ Handelsarchitektur der 1990er Jahre



- optisch und technisch erneuerungsbedürftig
- schwieriger Baugrund

Herausforderungen für den Einzelhandel



- geänderte Kundenerwartungen (Frische, Warenverfügbarkeit, Auftritt)
- demografischer Wandel (Kunden und Mitarbeiter)
- Nachhaltigkeit in Logistik und Filialbetrieb
- zunehmender Wettbewerb zwischen Internethandel und stationärem Handel

Filialtypus der Zukunft

Jeden Tag besonders.

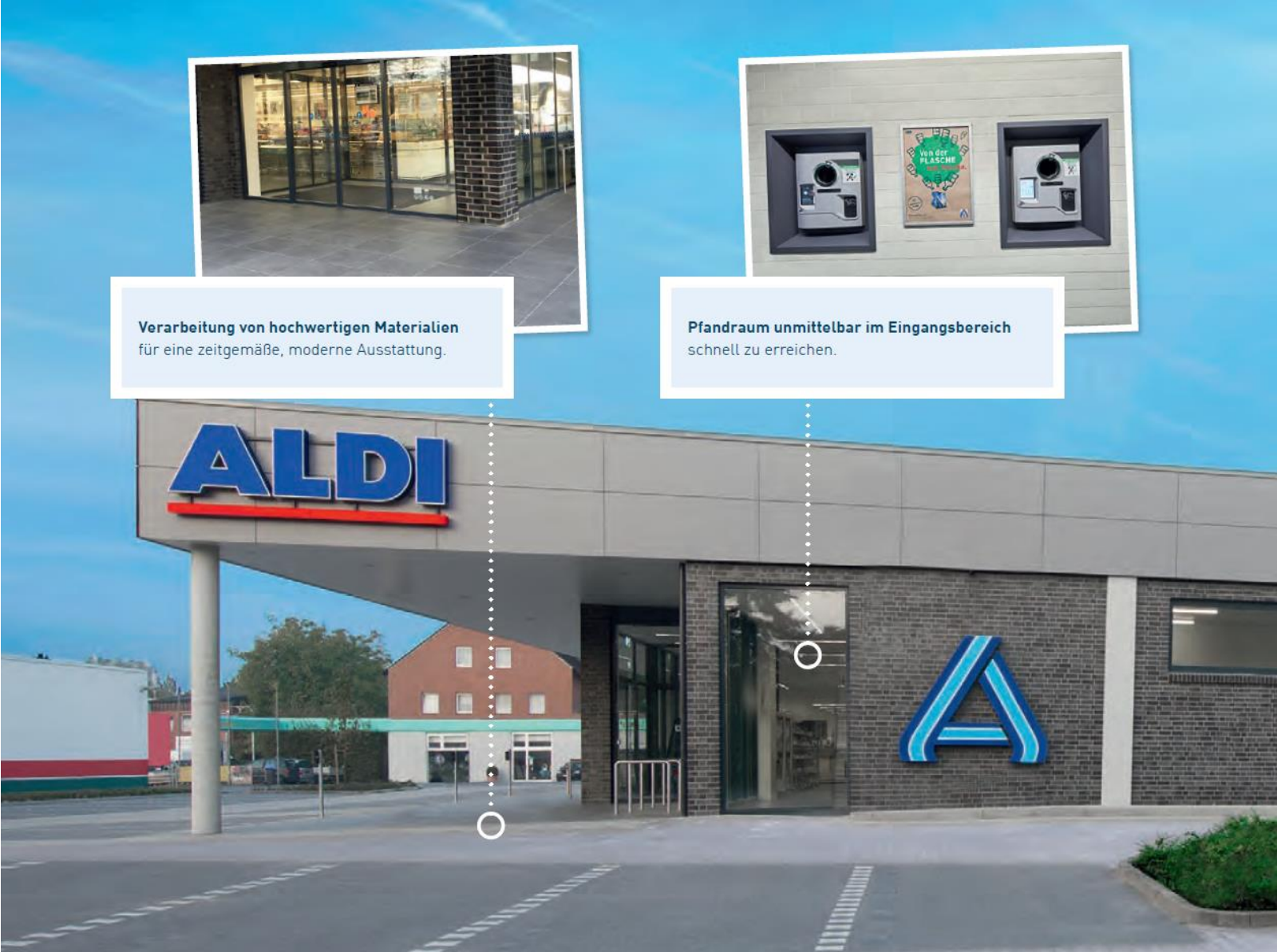
Das neue ALDI Nord Filial-Konzept.



ALDI Prenzlau, Neubrandenburger Str. 21



Filialtypus der Zukunft



Verarbeitung von hochwertigen Materialien
für eine zeitgemäße, moderne Ausstattung.

Pfandraum unmittelbar im Eingangsbereich
schnell zu erreichen.





Info

Seit 2013 treiben wir den Ausbau von Fotovoltaik-Anlagen voran. Aktuell verdoppeln wir jährlich die Leistung der Anlagen.

Besonders nachhaltig wirtschaften.

Da geht die Sonne auf!

Unsere Filialen werden zunehmend mit Fotovoltaik-Anlagen ausgestattet. Damit versorgen wir unsere Filialen nachhaltig mit Strom (früher Gasheizung). Und wenn mehr als genug da ist, fließt der Strom ins regionale Stromnetz.

Mehr erfahren unter www.cr-aldinord.com

- ✓ Wir setzen auf CO₂ und Propan als natürliche Kältemittel
- ✓ Mit modernen CO₂-Integralanlagen sparen wir Heizenergie, indem wir die Abwärme nutzen
- ✓ Effiziente Beleuchtung mit LED-Technologie
- ✓ Konsequente Ressourcenschonung

Filialtypus der Zukunft



Backwaren-Anbau

stets frische Backwaren, einfach zu entnehmen.



Oberlichter

für eine helle, freundliche Atmosphäre mit viel Tageslicht.



Breitere Stellplätze

damit alle, die zu uns kommen, bequem ein- und aussteigen können.

Filialtypus der Zukunft

Besonders großzügig.

Mehr Platz für alle.

Menschen, ihre Bedürfnisse und Wünsche ändern sich und werden vielfältiger. Darauf reagieren wir – und das möglichst nachhaltig.

Wir wollen unseren Kunden mehr Raum bieten. Raum, um bequemer und einfacher einzukaufen. Raum dafür, dass alle Angebote immer zur Verfügung stehen.

Deshalb sieht unser neues Filial-Konzept eine Verkaufsfläche von 1.267 m² statt früher 800 m² vor.

Info

Qualität braucht Platz!

1.267 m² statt 800 m²



Filialtypus der Zukunft

Besonders großzügig – die neuen Parkplätze.

Platz da – für alle!

Wir haben nicht nur an die gedacht, die schnell und ohne Probleme einsteigen können. Sondern auch an die, die vielleicht etwas mehr Platz brauchen – weil sie mit dem Kinderwagen kommen oder auf eine Gehhilfe angewiesen sind.



Info

2,80 m statt 2,50 m

Unsere Parkplatz-Buchten sind breiter als normal – damit jeder, der zu uns kommt, bequem ein- und aussteigen kann.

Info

Sonderstellplätze

Spezielle Familien- sowie Behindertenparkplätze sind ebenso vorhanden wie reichlich Fahrradständer.



Filialtypus der Zukunft

Besonders ausgestattet.

Alles drin. Sogar Glücksgefühle auf Augenhöhe.

Höhere Decken

3,5 m statt 3 m –
für ein großzügigeres Raumgefühl.

LED statt Halogen

damit unser Obst und Gemüse länger frisch
bleibt (Halogen beschleunigt den Reifeprozess).

Breitere Gänge

für ein entspanntes Einkaufserlebnis.

Attraktive Wandoptiken

für den Wohlfühlfaktor.

Quergänge bei den ALDI Aktionsflächen

Produkte sind schneller zu erreichen.

Tiefkühlschränke

für eine leichtere Entnahme der Waren.

„Freundliche Helfer“

wie handliche Einkaufskörbe, Einkaufswagen mit
bequemen Griffen und Kinder-Einkaufswagen.

Kunden-WC, Wickeltisch

um unseren Kunden in jeder Lage Komfort
zu bieten.

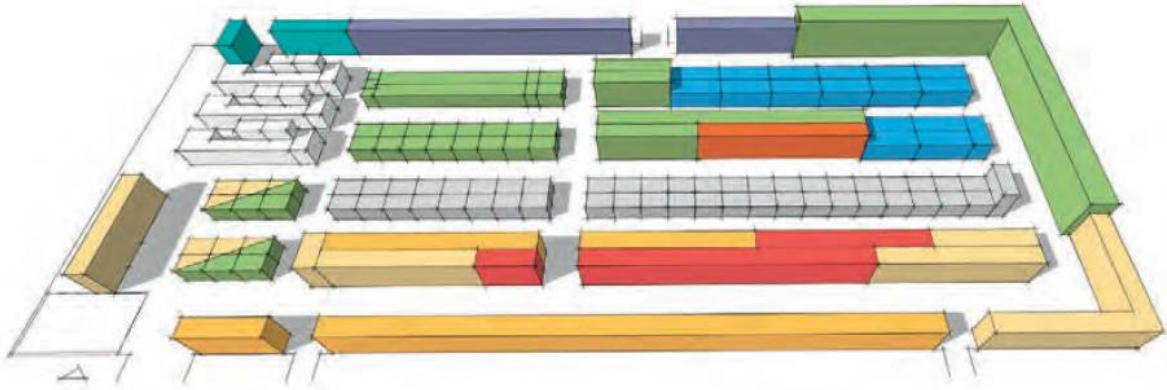
Filialtypus der Zukunft



ALDI Prenzlau, Neubrandenburger Str. 21



Filialtypus der Zukunft



Lebensmittelwaren (Frühstück)

Getränke

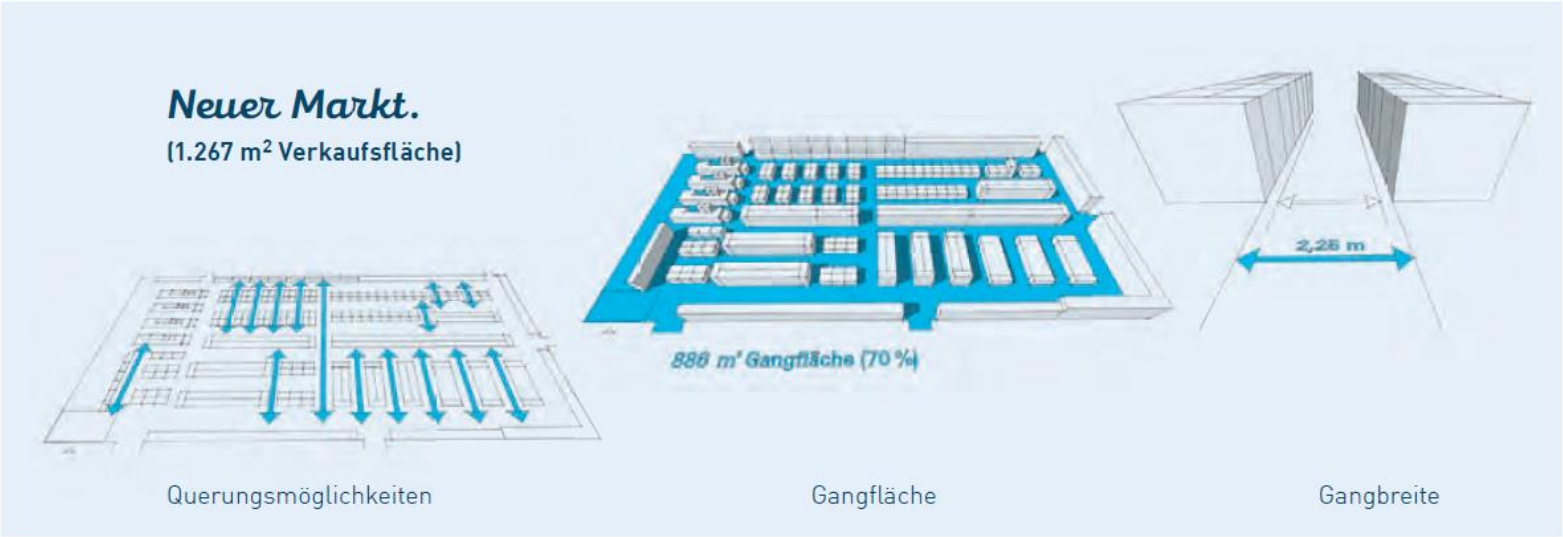
Lebensmittelwaren

Molkereiprodukte

Süßwaren



Filialtypus der Zukunft



Hygieneartikel

Haushaltswaren und Tiernahrung

Tiefkühlprodukte

Aktionsartikel



Filialtypus der Zukunft

Besonders praktisch – der neue Leergut-Bereich.

Stau? Ende!

Die Leergut-Annahme bekommt ihren eigenen Raum – unmittelbar im Eingangsbereich. Schneller zu erreichen und mit viel Platz, damit es sich nirgendwo staut.

So sind unsere Kunden ihr Leergut los, bevor es in den Laden geht.



Besonders einfach –
das neue Backwaren-Regalsystem.

Einfach guter Geschmack.

Backwaren entnehmen ist mit Klappe eine Herausforderung. Durch unser neues Regalsystem ohne Klappe ist es ganz einfach, unsere knackfrischen Backwaren zu entnehmen. Mehr noch: Die Neuplatzierung der Backwaren im 1. Gang schafft nicht nur mehr Platz, auch die Befüllung geschieht nun ganz unauffällig und einfach von der Rückseite. Das erleichtert Kunden den Einkauf und Mitarbeitern die Befüllung.

Filialtypus der Zukunft

Besonders attraktiv – die Platzierung unserer Produkte.

Mehr damit!

Wer täglich Hunderte von Kunden gut versorgen möchte, muss gut im Voraus planen. An vielen Stellen setzen wir deshalb auf Doppelplatzierungen von Produkten.

- ✓ Vorteil für Mitarbeiter:
Sie müssen nicht so oft nachfüllen
- ✓ Vorteil für Kunden:
bessere Verfügbarkeit der gewünschten Waren



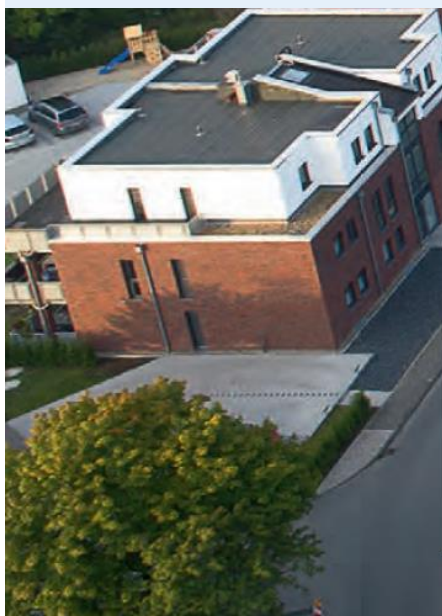


Besonders fair und verlässlich.

Ein Markt voller Vorteile:



**Wir sind immer in der Nähe –
überall dort, wo Menschen arbeiten oder wohnen**



und Qualität seit vielen Jahrzehnten zum kleinen Preis

- ✓ Wir wirtschaften vorausschauend und damit nachhaltig
- ✓ Wir bieten die Sicherheit eines eigenkapitalstarken Einzelhandelsunternehmens, das mit Bedacht gewachsen ist
- ✓ Wir bieten attraktive Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiter (vom modernen Sozialraum bis zur übertariflichen Bezahlung)
- ✓ Wir versorgen uns mit erneuerbaren Energien und setzen dabei auf Solarstrom

Info

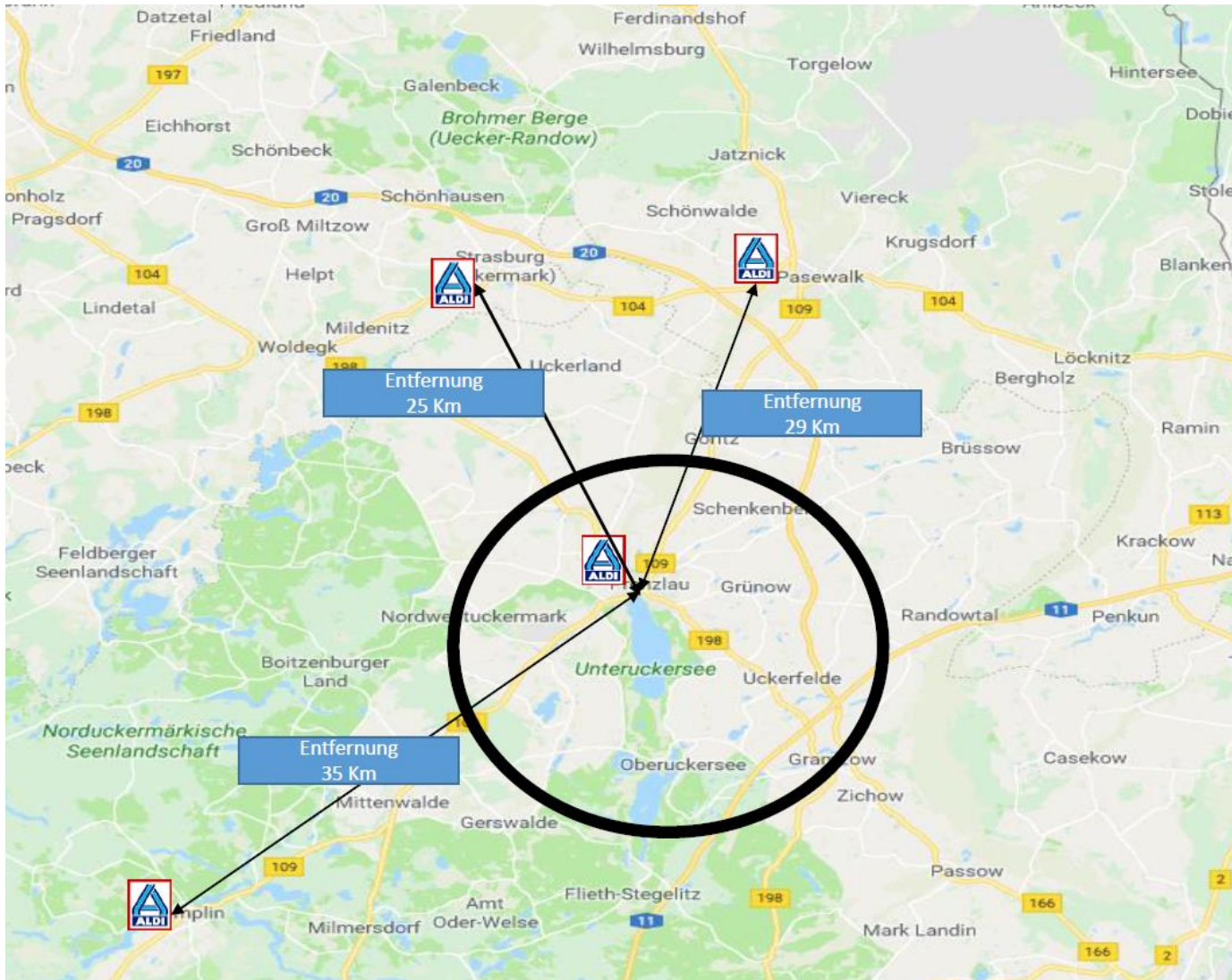
ALDI Nord ist seit jeher ein Familienunternehmen.



Verlagerung in die Kietzstraße



Einzugsgebiete



Das Einzugsgebiet erstreckt im Mittel auf 15 KM um den Standort

Vorrangig Stammkundschaft aus Prenzlau und dem Nahbereich



Grundgedanke:

Die Neubebauung sieht eine eingeschossige Grenzbebauung an der Winterfeldtstraße und die Errichtung eines freistehenden Wohnhauses mit 10 WE an der Kietzstraße vor. Die ehemals bebauten Flächen entlang der Winterfeldtstraße werden wieder überbaut mit einem zeitlosen und modernen Markt.

Grundstücksgröße: = 1.220 m²

GRZ (I) = $225 \text{ m}^2 / 1.220 \text{ m}^2 = 0,18 < 0,4$

GRZ (II) = $(225+401) / 1.220 = 0,51$

GFZ = $225 \text{ m}^2 \times 4 = 900 \text{ m}^2 / 1.220 \text{ m}^2 = 0,74$

2.) EINZELHANDEL

Grundstücksgröße: = 5.111 m²

GRZ (I) = $2.144 \text{ m}^2 / 5.111 \text{ m}^2 = 0,4$

GRZ (II) = $(2.144+2.120) / 5.111 = 0,8$



Winterfeldtstraße 1930, Turnhalle Pestalozzischule, Blick auf das Vorhanggrundstück mit Eckbebauung Am Durchbruch



Winterfeldtstraße 1945, Ruine der Eckbebauung Am Durchbruch



Pharusplan Prenzlau 1931

Ansicht Ecke Kietzstraße / Am Durchbruch



Belieferung Kietzstraße



- Anlieferungsverkehr zum Markt
- Anlieferungsverkehr vom Markt



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

